

Während des Herbstes ist die günstigste Zeit zur Abonnentenwerbung auf die Fachzeitschriften:



„Neudeutsche Bauzeitung“, Organ des Bundes Deutscher Architekten. 9. Jahrgang = 52 Hefte, M. 10.— ord., M. 7.40 netto bar, pro Quartal = 13 Hefte, M. 2.50 ord., M. 1.85 netto bar und 7/6. Einzelnummer 25 Pfg. ord., 18 Pfg. netto bar. **Kompletter Jahrgang 1912.** 864 Seiten stark, 798 Illustrationen, ca. 1000 Neubautennachweise, Wettbewerbe usw. Elegant geb. M. 12.— ord., M. 8.— netto bar.

„Der Baugewerksmeister“, Halbmonatshefte für Baukunst, Baupraxis und heimische Bauweise in Stadt und Land. Begründet und mit Unterstützung des Innungsverbandes Deutscher Baugewerksmeister herausgegeben von **Professor Herm. Schütte**, Hildesheim. 4. Jahrgang. M. 12.— ord., M. 9.— netto bar, pro Quartal M. 3.— ord., M. 2.25 netto bar u. 7/6. Einzelnummer M. 1.— ord., M. —.75 netto bar.

„Haus und Heim“, Illustrierte Monatshefte für Architektur und verwandte Gebiete. Herausgegeben von **Dr. Wilh. Nowack**, Dessau, unter Mitwirkung des Bundes Deutscher Architekten. Pro Jahrgang M. 12.— ord., M. 8.— netto bar. Einzelnummer M. 1.— ord., M. —.75 netto bar. ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

„Deutsche Techniker-Zeitung“, Wochenschrift für alle technischen Berufsstände. Herausgeg. vom **Deutschen Techniker-Verband.** Organ des D. T. V. 30. Jahrgang. 35 000 Auflage pro Woche. Pro Jahrgang = 52 Hefte M. 15.— ord., M. 11.50 netto bar. Einzelnummer M. —.50 ord., M. —.35 netto bar.

„Zeitschrift für Sauerstoff- und Stickstoff-Industrie und damit zusammenhängende Gebiete“. Grossgas-Industrie, Kältetechnik, Autogene Schweissung, Sauerstoffbeleuchtung, Stickstoffdünger-Fabrikation und Anwendung in der Landwirtschaft. Organ der Gesellschaft für Sauerstoff- und Stickstoff-Industrie E. V. 5. Jahrgang = 24 Hefte M. 12.— ord., M. 9.— netto bar. Einzelnummer M. 1.50 ord., M. 1.15 netto bar. ○ ○ ○

Hoher Verdienst auf viele Jahre hinaus ist Ihnen sicher,

denn gerade für gute Fachblätter gibt es noch Tausende von Dauerabonnenten zu gewinnen. Wir verweisen auf die Artikel, die letzthin in der Fachpresse über diesen Gegenstand erschienen sind und in denen mit Recht behauptet wurde, dass einmal gewonnene Abonnenten auf Fachblätter viel **treuer** aushalten, als wie die auf Familienblätter.

Unsere Zeitschriften werden als offizielle Organe in erster Linie von **Behörden, Architekten, Baubureaus, Baumeistern, Baugewerksmeistern, Bauunternehmern, Maurermeistern, Baumaterialienlieferanten, Maschinenfabrikanten, Physikern, Ingenieuren, Technikern, Hochschulen, Hausbesitzern, Gesellschaften für Hoch- und Tiefbau, Terraingesellschaften**, sowie von dem **gebildeten Laien** gelesen.

Diese Blätter führen Ihnen somit die **kaufkräftigsten Kunden** zu. — Hängen Sie bitte diese Fachzeitschriften dauernd in Ihrem **Schaufenster** aus, damit Sie immer wieder neue Interessenten gewinnen.

Zur Aufnahme in **Journal-Lesezirkel** und **Kataloge** besonders zu empfehlen.

Probenummern, Prospekte, Bestellkarten usw. zur Abonnentenwerbung verlange man gratis vom Verlag

Leipzig, Hospitalstr. 13/15.

Degener & Co.,
Zeitschriftenverlagsgesellschaft m. b. H.